

Zentralbankreserven steigen im Juni den dritten Monat infolge auf knapp 14 Milliarden Dollar

09.07.2016

Nach vorläufigen Berechnungen stiegen die Devisenreserven der ukrainischen Zentralbank im Juni auf 13,987 Milliarden Dollar und liegen damit den neunten Monat in Folge über dem jeweiligen Vorjahreswert. Seit dem Tiefststand im Februar 2015 erhöhten sie sich damit um fast 150 Prozent oder 8,3 Milliarden Dollar.

Nach vorläufigen Berechnungen stiegen die Devisenreserven der ukrainischen Zentralbank im Juni auf 13,987 Milliarden Dollar und liegen damit den neunten Monat in Folge über dem jeweiligen Vorjahreswert. Seit dem Tiefststand im Februar 2015 erhöhten sie sich damit um fast 150 Prozent oder 8,3 Milliarden Dollar.

Den Anstieg der Reserven im November um 452 Millionen Dollar erklärte der Regulierer vor allem mit Dollarkäufen, um Schwankungen zu glätten und Reserven aufzubauen. Des Weiteren kamen der Regierung 70 Millionen Dollar zugute, davon 50 Millionen Dollar durch die Platzierung von Anleihen. Gleichzeitig gingen 171,2 Millionen Dollar in die Bedienung und Tilgung von staatlichen oder staatlich garantierten Auslandsschulden.

Den Zentralbankangaben nach decken die Reserven derzeit 3,6 Monate lang den Importbedarf des Landes. Seit Februar 2014 hat sich der Import selbst nach Herausrechnen der von Russland annektierten Halbinsel Krim und der Separatistengebiete im Donbass mehr als halbiert. In den ersten vier Monaten 2016 wurden im Schnitt monatlich Waren für etwa 2,9 Milliarden Dollar importiert. Allerdings wurde der Gasimport aus Russland voriges Jahr im November eingestellt.

Zuletzt hatte die Ukraine im August 2015 1,7 Milliarden Dollar vom Internationalen Währungsfonds erhalten. Pläne der Zentralbankchefin Walerija Hontarewa die Reserven bis Ende 2015 auf 18 Milliarden Dollar aufzustocken scheiterten damit. 2015 schrumpfte das Bruttoinlandsprodukt des Landes infolge von Umsturz, dem Krieg im Osten und dem Preisverfall auf den internationalen Rohstoffmärkten erneut um 9,9 Prozent, nachdem es 2014 bereits um 6,6 Prozent zurückging. Im ersten Quartal 2016 legte die Wirtschaft um 0,1 Prozent zu, während sie im Vergleich zum vierten Quartal 2015 bereits wieder um 0,7 Prozent schrumpfte. Impulse werden vom erneuten Anziehen der Rohstoffpreise und von einer Anfang des Jahres in Kraft getretenen Steuerreform erwartet, die unter anderem die Sozialversicherungsbeiträge von 44 auf 22 Prozent halbierte. Trotzdem gehen Prognosen nur von einem Wirtschaftswachstum zwischen ein und zwei Prozent aus. Die Inflation soll einer Zentralbankprognose zufolge nach 43,4 Prozent 2015 bei 12 Prozent liegen.

Währungsreserven der Ukraine in Milliarden US- Dollar

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Jan.		4,63	7,07	10,04	18,58	22,39	31,84	28,82	25,29
Feb.		4,76	7,63	10,95	18,30	22,86	32,54	26,46	24,15
März		4,68	7,92	11,89	17,29	22,99	33,23	25,39	25,15
April		4,93	8,13	12,94	17,28	23,50	33,45	24,49	26,35
Mai		5,37	8,89	13,12	17,79	24,71	34,23	27,79	26,71
Juni		6,22	9,72	12,99	17,68	25,91	35,45	27,34	29,52
Juli		6,57	11,15	13,54	18,13	27,38	37,92	29,64	30,88
Aug.		6,91	12,21	14,41	18,73	28,90	38,05	28,87	32,69
Sep.		6,74	12,06	14,22	19,17	30,67	37,53	28,13	34,68
Okt.		6,93	10,67	14,89	19,48	31,73	31,92	27,71	34,25
Nov.		7,01	9,88	19,47	21,13	32,88	32,74	27,29	33,54
Dez.		6,94	9,71	19,39	22,36	32,48	31,54	26,51	34,58
	2011	2012	2013	2014	2015	2016			
Jan.		35,14	31,36	24,65	17,81	6,42	13,44		
Feb.		36,67	31,05	24,71	15,46	5,63	13,49		
März		36,43	31,13	24,73	15,09	9,97	12,72		

Zentralbankreserven steigen im Juni den dritten Monat infolge auf knapp 14 Milliarden Dollar

Ukraine-Nachrichten

April	38,35	31,66	25,24	14,23	9,63	13,24
Mai	37,92	30,76	24,54	17,90	9,92	13,54
Juni	37,58	29,32	23,25	17,08	10,26	13,99
Juli	37,81	30,08	22,72	16,07	10,38	-
Aug.	38,21	30,00	21,66	15,93	12,62	-
Sep.	34,95	29,25	21,64	16,39	12,77	-
Okt.	34,16	26,82	20,63	12,59	12,96	-
Nov.	32,41	25,38	18,81	9,97	13,15	-
Dez.	31,79	24,55	20,42	7,53	13,3	-

Quelle: [Zentralbank](#)

Autor: **Andreas Stein** — Wörter: 696

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.